

Zeituna

100 Milliarben

Berlinische Zeitung von Staats und gelehrten Sachen

Begugsbebingungen und Angeigenpreife, fowie Beilagen, Ericheinungsweise usw, werben im Ropf ber Morgen - Ausgabe aufgeführt

Verlag Ullstein. Chefredakteur: Georg Barnhard. Verantw. Redaktaur (m. Aund. andadelsteils): Carl'Misch. Berlin. Unverl. Manuskripte werden nur zurückgeandt, wenn Porto beliegt.

Fernsprech-Zentrale Ullstein, Amt Dönhoff 3600—3663, für den Fernverkehr Amt Dönhoff 3686—3695. Telegramm-Adresse: Ullsteinhaus, Berlin, Postscheckkonto Berlin 660.

Bedrohung des Ermächtigungsgeseites.

Deutschnationale Obstruktionsabsichten.

ber Gozialbemofratie als beseitigt magnte, ift wieder nahegerückt.

zwei Schwierigkeiten haben sich jast unmittelbar vor der Ab-stimmung über das Ermächtigungsgesetz ergeben. Die erste ist durch die Obstruktionsabsicht der Deutschnationalen heraufbeschworen. Die zweite burch einen Antrag, ber heute von ben Goglalbemofraten und ben Deutschnationalen im Melteftenausschuß angekundigt worden ift. Rach der gestrigen Erklärung bes Sprechers ber Deutschnationalen im Blenum batte man in ber espreigers der Bettigmationalen im Plenum hatte man in der Regierung angenommen, dog bie deutschauftonlaufte Gracifion awar des Ermächtigungsgesch stellt ablehenen, der parlamentarischen Durchbeingung aber teine technischen Schwierigkeiten in den Weg legen witte, d. h., daß sie dei der Abstitummung im Saale bleiben wilrden, um die Befchlußfähigkeit, zu ber nach der Berfaffung zwei Orittel aller Abgeordneten erforderlich find, nicht in Frage zu fiellen. Ueber Racht icheinen fich bie Deutschnationalen es anders überlegt au haben. Unmittelbar vor bem angesagten Sigungsbeginn hörte man von Obstruttionsabsichten der Deutschnationalen. Sie wollen in der gleichen Weise wie der Beradsschang des Er-mächtigungsgeseiges für das Kabinett Stresemann vor Beginn der Abstimmung ben Gaal verlaffen, um die Befdlugunfähigfeit berbeiauführen.

Die Absicht tann ihnen gelingen, benn bet 459 Abgeordneten ift bie Unwefenheit von 306 Abgeordneten jur Beichluffahigfeit erforderlich. Benn die 67 Deutschnationalen mit den 14 Kommuniften ben Gaal verlaffen und jene 53 Gogialbemofraten, Die gegen bie Bewilligung bes Ermächtigungsgesetes find, ber Abstimmung fern bleiben, dann ergibt des icon eine Gesamtzahl von 137 Abgeord-neten, die an der Abstimmung nicht tellnehmen. Wit etwa 30 Abfengen infolge von Krankheit und anderer Berhinderung muß gerechnet werben. Das wären 167 fehlende Abgeordnete, Es würden dann günstigstenfalls 292 Abgeordnete an der Abstimmung teilnehmen, und das bedeutete die Beschlugunsähigteit des Haufes.

reinregnen, ung oas voerteer vie vergoningungaggeri oes zauer. Die gweite döwierigfelt befrigt in der erwähnten, im Alektein-ausfauf vorzebrachten Forderung der Dppositions-parteien, die fild auf das Ermächtgungsgeleß bezieht. Be-lanatlich sicht das Ermächtgungsgeleß einen jogenamten Sanfgehrer-Ausschul vor, ber vom Reichstag eingefeht werben und dem die Regierung Berordnungen, die sie auf Grund des Grmadtigungegefebes erlaffen will, worher vertraulich gur Renninis bringen foll. Der Ausschuft hat, wie gur Renntnis bringen foll. Der Ausfchuß hat, wie man weiß, tein Beto- und fein Ablehnungsrecht. Die Regierung ift nur verpflichtet, die Auffaffung des Ausschuffes gu

horen, ift aber nicht an fie gebunden. Sozialdemotraten und Deutschnationale wollen nun erreichen, bag in bezug auf jene Berordnungen, bezüglich berer tein Gin-vernehmen gwifchen ber Regierung und bem Fünfgehnervernehmen zwijchen ber Regierung Ausschuß erzielt worden ift, die Möglichkeit gewahrt bleiben foll, bag bie Parteien sich an den Rechtsausschuß bzw. an den Sauptausichuß auch mahrend ber Dauer ber Bertagung wenden.

m Sauptausichuß eine Beichluffaffung über die Beroi verlangen, bam, Die fofortige Ginbernfung bes Plenums gur Be-ichlufifaffung über einen Antrag auf Aufhebung einzelner Berorb-Diefe Möglichteit foll gewahrt bleiben, nicht nur für bie auf Grund bes neuen Ermächtigungsgefehes gu erlaffenben Berordnungen, sondern auch hinsichtlich der auf Grund des alten Er-mächtigungsgesetze bzw. des Artifels 48 der Berfassung bereits usgegebenen Berordnungen.

3m Meltestenausschuß hat bie Regierung fich entichieben gegen ben Borfolag der Dopositionsparteien gewandt, und es heißt, der Reichstangler fei der Auffassung, daß eine Annahme eines derartigen Antrages zum Ermächtigungsgesch das Gesch selbt illusortisch machen würde. Die Regierung sei infolgedessen enischlossen, aus einem berart einschränkenden Zusabe die gleiche fgorderung au gieben, wie bei einer Ablehnung des Ermäch-tigungsgeses, nämlich mit der Auflösung des Reichstages porgugeben. Der Aciteftenausschuß hat feine Be-ratungen abgebrochen, um ber Regierung und ben Bartelen Gelegenheit zu Berhandlungen zu geben. Statt bes Plenums find um die Misigasstunde die Fraktionen zusammengetreten, um au Diefer neu geschaffenen Situation Stellung gu nehmen,

Neue Berfiandiauna.

Rurg por Schluf ber Rebattion wird uns gemelbet, bag in einer neuerlichen Parteiführerbefprechung beim Reichstangler eine Be r. ftanbigung erzielt worden ift. Der Reichstag foll nach ber Abftimmung über bas Ermächtigungsgefes burch ben Brafibenten auf unbeftimmte geit vertagt werben, b. h. ber Brafibent wird ermachtigt werben, ben Beitpuntt ber nachften Gigung ichriftlich betanntzugeben. Unausgesprochen bleibt, bag Regierung und Bar-teien fich unter ber hand barauf geeinigt haben, bag bie Ferien bes Reichstages bis Ende Sanuar bauern follen.

Die Bartelen find auch bamit einverftanben, bag nur in gang außergewöhnlichen Rallen ein früherer Bufammentritt bes Reichstages ftattfinden foll. Rach ber Bereinbarung bleibt es auch mab rend der Bertagung des Reichstages ausschlieflich bei der gutacht. lichen Mitwirtung bes Fünfzehnerausichuffes hinfichtlich ber Berordnungen, Die Die Regierung auf Grund bes Ermachtigungs. gefehes erlaffen will. Damit ift bie eine Schwierigfeit befeitigt.

Fraglich bleibt es jest nur noch, ob heute bei ber Abftimm Die Befdluffahigfeit gu erreichen fein wird. für ausgeichloffen, bag bie Deutschnationalen ihre Obitruft absichten doch noch aufgeben werden. Rurg vor 2 Uhr trat ber Melteftenausichuß gu einer neuen Beratung gufammen.

Das Verfahren gegen Graefe.

Beginn ber Sigung.

Gegen 1/3 Uhr eröffnete Prafibent Lobe bie Sigung bes Reichstags und teilte unter lebhafter Bewegung bes Saufes mit, baf ber Reichsminifter bes Innern den Antrag geftellt bat. Die Immunitat bes beutichvöllischen Abgeordneten v. Graefe aufguheben, damit das Berfahren wegen Sochverrats gegen ihn eingeleitet merben fann.

Beneichs Europafarte.

Radridtenbienft ber "Boffifden Beitung".

* Drag, 5. Degember.

An Dim iß frach diefer Zage Auframilier Dn. Benecht,

dier den "biplematischen Kampf um die tichecholematische Seite
Rändigleit", den er von Aurst aus um die Antermung der
tichecholematischen Pleuptist als leibsindigen Staates geführt hat.
Dabet galt es, wie er ause übsite, von allem, einem Separatfrieden der Ententemächte mit Destrereich zu verbindern, dem gematischen Vermerkeite des von des
hindern, dem gematischen Vermerkeite der der
bindern, dem gematischen Vermerkeite weren, den
Rieg la lange hin aus galz ischen. Die segelungen mar, die
Anternamy des tickechosomatischen Staates durchgefen und
hin, hun leine Bettretter, aus Freibenvoschandbungen an der ihn, bam feine Bertreter, an den Friedensverhandlungen an der Seite der diftierenden Ententemächte teilnehmen zu laffen. In den drei Jahren 1916 bis 1918 gab es mehrere Male fritische

Augenblide, in denen fein ganges Wert ins Banten fam. Rech im Ottober 1918 wirtte eine starte Strömung in Frantreich dafür, die von Desterreich ausgestredte Friedenshand Bu ergreifen, ba man nicht an einen willigen Bufammenbruch

der Mittelmächte glaubte. Berthelot, ber Generalsetretär im frangofischen Aufgenministerium Pichon, der getreue Freund und politische Sekundant Beneschs, wies das Anerbieten Dester-

briist zuriid. ht ohne Stolz spricht Dr. Benesch ben Sat: "Rach all biesen reichs orwe garene.
Nicht ohne Schl pricht Dr. Benefch ben Sah: "Nach all biefen Nicht ohne Schla pricht Europa beute noch fo aus, wie ich es gulammen nit Malactyt und ben anderen im Jahre 1915 auf unferer Propagandalandfarte gezeichnet habe."

Die römischen Kommunisten.

Radridtendienft ber "Boffifcen Beitung".

mp Rom. 5. Dezember.

Der tommuniftifche Abg. Bombacci, ber gelegentlich ber Disfuffion über ben italienifch-ruffifchen Sanbelsvertrag bafür eingeift, baß awifden Rugland und Stalien balbmöglichft normale Begiehungen hergestellt wurden, ist wegen biefer Rebe von ber italienischen fommuniftischen Bartei ausgeftogen und aufgefordert worden, fein Mandat als Abgeordne.

Die rheinische Entscheidung.

Bugo Boefen, Berichterftatter ber "Boffifchen Beitung".

Der preußische Ministerprässent Braum hat gestern eine Rede über die Rheinlandfrage gehalten, die genau so ausgesollen sie und eine Arbeitsche Auflichen Ministerprässentsche einem preußische Ministerprässentsche erwarten mußte. Man darf aber nicht hoffen, daß durch sie im Rheinland leich bie erwartene Lage gefür wirde. Diese Kebe genügt nicht. Es ist Pflicht, das ausgutalten. Diese Kebe genügt nicht. Es ist Pflicht, das ausgutalten und es scheinland beschiede in trittigen entweite uns es scheinland beschiede in einem deutlich berausgutäglen, woher die Werfchärfung der Gituation batte. Abgeschen von der Auflichtung der mirtschaftlichen Not, wernebullich ein flogenden nier Greinnissen. nehmlich von folgenden vier Ereigniffen:

nehmid von jolgenden vier Ereignijen:

1. Der Aussis alfalfung der Reichsregierung aus den unmittelbaren Berhandlungen über die Algein-Auhr-Birtschaft. Es kann keinem Zweifel unterliegen, daß die expaunigene Berlegung der Berhandlung über die Inganglegung der Birtschaft ins beseigte Gebiet den Gedanten bertwäcke ich daß die leisten Verantwortungen für das eigene Schieflaf zwangsläufig von den Männern des beseihen Gebietes belimmt und getragen werden missen, eine Auffallunger her verre Tierat unentwegt Verfald leistet.

2. Bem sen zure ist sich dern Oktober Wonern von meter.

2. Dem separatistischen Oktober-November-Putsch. Der Widerstand der Bevölkerung gegen den Sepa-ratistenterror die zu dem Grade, daß die Franzosen jeht der tanjeniereve vis zu vem vrade, dag ver kranzisten jegt ver Komödie ein Ende moden mußten, um nicht felöft dem Fluch der Lächerlichteit zu verfallen, wirtt psychologisch wieder als ein Alt der Gelississe, die, wenn nötzt, sich auch in anderen Interessensphären zu verfuchen bereit ist.

jeine Koniequenzen in unigetepter Stichung.

4. Bon der Anfündigung, doß die Unterfüßung sasahlung en an das deieste Gebiet auffören würden. Gelt dies Außung en an das deieste Gebiet auffören würden. Gelt dies Rahmanne angefündigt, hernach zunächt aufgelöhdern werden, wie es deißt, Gogar aufgehoen wurde, worden gelöhlen wird, deß die finanzielle Rotwendigteit der Jahrungesinfellung nicht deiblutt gegeben war, griff die Meinung reißend um fich, daß das Bas Albeitand zu wirtschaftlichen um finanzieller Gelöftbeitimmung gelangen mille, wobei die Wettbildenden die unausbleiblichen politischen Folgen nicht überfehen. nicht überfehen.

Die französische Rheinlandfommission forgte ihrerseits durch eine germürbende raffinierte Bolitit dafür, daß im Rheinlande ein Fadalismus, eine Radastrophenstimmung, um sich griff, die ben Widersland ber Bedistrung gegenüber jeder Aenderung der politische Etellung der Rheinlande lähmte.

vivendi ermähnt wurde. ? "unannehmbar" abgelehnt. Denn fie wurde von Tirard als

Die Rheinsander boren in den letten Tagen aus Berlin, daß man dort über Tempo und Art der öffentlichen Erörterung der Rheinlandfrage an Regierungsstelle beununhigt in de generande an seentampstette se an et a g s g ... (2. S if ausgeben, de) voor allem infolge der Seimilichteret der Seischarblungslüger teilhoelle gebuije (lebertretbungen bes bereits Gelicheren innrehalb som outgefrähe der Sheimfande, vor allem im Auslande, berbreitet berben. Zeubern: Wenn der Steilen der Seischerung fild in bleien Zagen eraut mit dem Sheim-der Seischerung fild in bleien Zagen eraut mit dem Sheimlandproblemen befagt, fo muß aus ben Regierungsbefpredjunen elie Aundgebung hervorgeben, bie ben ihein landern gegenüber menigftens in Um-lifen anbeutet, wie man iich bie Borichläge ur Ordnung berrheinischen Berhaltniffein derlin bert.

Das politifche Goldfal ber Rheinlande fteht in enger Ber and an eine German eine Glockeltenfrage, Preuntreich III. "Sicherheiten mitteiligkertenden Erte" auf Charlis der Ausgebeiten mitteiligkertenden Ert" als Chas Intere ausgebeiten und Franzeisichen Geranntepatt. "Diese Ausgebeiten luch Franzeisigen am Biein. Siewen ist nur der Ausgebeiten für Franzeisigen und Bestelle Franzeisigen und einsugebeiten unter Berufchstinung der Intschaftlich wacht aus den geben werden werden. erhaltniffe, für die ber Rheinlander einen feinen Inftintt bat. daft erleichtert wirb.

wari etrempret wirv. Die Reichkegierung muh auch in dieser Krage die Füh-rung behalten, die ihr zu entgleiten droht, wenn sie die Zei-den der Zeit nicht versieht. Auch im Nheinlande droht binter ven Kulfisen der Kamp fizwischen Politikund Wird-ven Kulfisen der Kamp fizwischen Politikund Wirdchaft.

ich aft.

Der Rünfgehneransschuß, der am 24. Oftober in Berniten erbildet wurde, hat sich vorgestern aufgelößt. An eine Stelle is der Sagig er aus zich auf des desethen Gebietes aller Barteien getreten, aus bessen Mitte ein Berhanblungsaussschuß gehöften besein Sechapieransschuß hetelst noch eine Bereinigung err Stadt und Band breist im den Geschieden Berein gestellt der Sagig er Sachten der Sagigeransschuß der Berbeitung eine Bereinigung er Stadt und Band breist im den Leiten Aggen unter Führung von Oberbürgermeister Dr. Be na ner ziehe allegen under Führung von Oberbürgermeister Dr. Be na ner ziehe stehen den nerben scheint.
Drittens beanfpruckt sin sich Beschlich als Beauftragter weiter Arzeit serbandlungen noch allen Afthungen siehern aus

weiter Areije Verhandlungen nach allen Alchungen sibren zu vorlere, der Die eit chaft fau ih für die de feiten Gebiete, an desse vijete der Annfier Avits da ge nitelt, bessen Betriebsankeit man bei der Eründung der Rheinischen Bolbnotenbant beobachten fann.

Golfenberhond beobacken kann.
Es liegt ibt Golfedr von, das das Durckeinander der Interessen und Mehrungen, obgeschen von seiner Zeisblickeit an fich, schließt die ichno vorsandene Ardonderung der Aben und Mehrungen, das der Vertändig der V angenierteit na der Auftrille des Joria Autor gegriffen höften, wie die Wirtschaftskreise, brauchte man sich heute biel-leicht nicht basür einzulegen, dah die Vollitter unsedingt die Kührung behalten, auch gegenüber herrn Tirach. Dier-sitz wird der preußsische Ministerprässent volles Verständnis

Die amerikanischen Lebensmittel-Kredite.

Englischer Optimismus.

Radridtenbienft ber "Boffifden Zeitung".

whe Loubon, 6. Desember.

Dez englifche Rolonialminifter Bergog von Devonshire erllärte gestern in einer Rede, er molle teine aptimistischen Soffnungen erweden, aber er glaube, sagen zu können, daß die Ausfichten in Guropa jest beffer feten, als fie in ben letten Donaten jemals geweien maren. Es bestehe Soffnung, bag burch bas Bufantmenmirten ber Berbunbeten und ber Bereinigten Staaten ein michtiger Schritt unternommen werben tonne, um bas Pro-Jem gu lofen, bas in ben legten brei Jahren einen ich Schatten über Europa geworfen hat. Der in dieser Rede jum Ausbrud gekommene Optimismus der

englischen Rreife begrundet fich nicht nur auf bas lebhafte Intereffe, bas Amerita an einer Sanierung Deutschlands und an bem Arbeitsprogramm ber Sachverständigenausschiffe ber "Repto" nimmt, sondern auf neue frangösische Schritte. Mitte poriger Boche ift nämlich pon frangofischer Seite im hiefigen Auswärtigen Amt und abermals am Montag in einer Unterrebung Boincares mit Lord Crewe die Ausdehnung der englisch-französlichen Ber-handlungen über die Wittschaftsprobleme auf militärische Fragen angeregt worden. Bon englischer Seite ist sosort betont worden, daß als Borbedingung weitergesender Berhandlungen ein frangösisches Entgegenkommen in der Reparationsfrage und in Behandlung des Ruhrproblems burch Sachverftanbige geforbert merben müffe.

Bon frangofifcher Seite ift bann in ber Reparationstommiffion bem englisch-amerikanischen Standpunkt durch bedingungs-Loses Sinsehen ber Sachverständigenausschüffe ein gewisses Entmmen gezeigt worben, wahrend zugleich in frangofisch belgifchen Berhandlungen eine weitergehende Mobifitation ber Ruhrpon 60 000 auf 10 000 Mann beschlefen wurde.

Frangofficer Wiberfpruch.

Radridtenbienft ber "Boffifden Beitung".

wf Baris, 8. Optomber.

Die beworstehende Errölerung der amerikanischen Lebensmittel-tredite für Deutschland in der Reparationskommission wird in biefigen unterrichteten Rreisen lebhaft besprochen. Man rechnet mit trebite betampfen.

kredite de kampfen. In der franzölischen Bresse wird die Frage einstweiten nur renig kommentiert. Der "Matin" bemerkt, es sei schwer, an-aunehmen, daß die Reparationssommission das Prioritätsrecht bemillioen menbe.

Betting führt im "Cho de Paris" aus, zum richtigen Ber-fländnis des Kroblems müße man beachten, daß durch die Liefe-rungen an Deutschland eine Arifis auf dem ameritani-schen Arthur der Berting werden lolle. Die gange

"Silfsofftan" fet für Amerika in jeder Sinfide ein gutes Gefällt, norausgefeht, daß die Kofken der Reparationskaffe aufgeblitdet werben Ennen. Gie Entigegensommen der Berbindeten in defen Gal fei oder um in wentiger angeband, das in den anertlandigen Bennen große deutsche Guthoben ruspen, fo bei die Sildsgaltung der Sebenswirtelantlich beuben ziehen, fo bei die Sildsgaltung Gruppen gestellt der Gallen der Generalte und der Schenswirtelantlich und bei der Gallen der Generalte Gestellt der Gallen der Gallen Gallen der Gallen

Die ausschlaggebenden Fünfzig.

Englische Bahlprophezeiungen.

Socialen in Taimten und Ramfan Machonald in Verenden.

In gognen lößt fich von Wahlpropheseiungen mit von Zursien ingen, dass man sicherer zeich, derem man sich auf allenneime Nebeinerdungen bestäreit, als been man sich auf allenneime Nebeinerdungen bestäreit, als been man sich auf allstraßeibere Allen der siche Socialen der Socialen sich auf alle den
einzuglieben Allen der Socialen der Socialen sich auf der
kingelieben Wahlbreit der Angebreit der Beiten Wahlen

nur. 18 Mandete bedeut follen, als um 51 wenner, als sich
mehr, als ihre weitsiche Nambatsissfere, und die Nationaleiteralen der Solie, was auch weber von als fich gernaufsten.

Mehre der Verlagen Wahlbreit in der der Verlagen Verlagen Verlagen von

Mahlfreisen umschaft, auch eine Verlagen der

Mahlfreisen umschaft, das felbt der findet Verdebet im

Manteln tappt. Die Franze, wer den Sieg dewontrogen pirtd, ist als der krauen soffen. Ban beien 50 Wahlfreisen hängt
möglicherweise das Gesamtergebnis ab.

Sieben Jahre Buchthaus für Mutonomie-Beffrebungen.

We die "Kranffurter Zeitung" aus Vorts meldet, bat das Schwurgericht in Straßburg nach zweitägiger Berhandtung eines ber Führer der es schoft in glich en Auton auch bewegung von 1918 namens Lep "unter Zubliftzung mildernder Umfände" zu sieben Zahren Zuchtlungs ein Elisste von Geburt, wer unwittliber nach dem Wossenkie

Auf dem Sofa zu lesen.

Babriele Cdebarb.

Ertenne bich felbft.

Baranbrafiertes Boltslieb.

Während ich arbeite, singen Schnubespubel und Tata viele schone Lieber mit dem obligaten Krach. Ich bin es gewohnt und arbeite weiter. Sie singen:

Je tiefer bas Baffer, befto weißer bie Fifch Je weiter mein Schat ift, befto lieber mir ift.

Juvivallera, Juvivallera, Schat, fcheiben tut meh Run ja, bas tann man wohl fagent

Und bie Liebe, Die tut ichwanten, Die bas Schifflein auf ber Gee.

Dag es im Dalb buntel ift, Sag es im ze ito binnet iti, Ei, bas macht ja bas hola, Daß mir mein Schap intreu &, Nein, das ift doch eine gar zu billige Entifoulbigung. Weshalb ift mit mein Schaß untreu? Weil er fich in biele Gans on Klie vergafft hat, is dumm. Dummbelt und Stafz wachen auf einem Holz. Alfa, doher lientlifziert der Verfaffe Dummbelt und Stofz. Sut, left, gut fogart

Juvivallera, Juvivallera, Schat, icheiben tut weh, ja web. 3a, ja bas ftimmt!

Und die Liebe, die tut schwanken, Wie das Schifflein auf der See.

Schnubelpubel und Tala tremolieren gerührt. Ich muß auch sagen, das ist ein hervorragendes Lieb. Ohne viele Ahrasen und ohne verzwichte Ahrasen ein der Errort besten, was der Wenich von der Liebe wissen muß. Allies Mehr ist von Liebel und lompiliert die Cache bloß.

P. P. ober flar und beutlich

Pitt hat wieder einmal Halsentzitindung, und adends dommt ber Freund und Kollege, um zu berichten. Er sagt unter an-berem, dog der IJ3, bieser infame Betringer, sohon wieder ehnen unverschäuten Brief geschrichen hätte, aber er hobe ihm gebührend geantwortet. Er trant ben Durchfosslag von beit den Brief von, der an Deutlichfelt nicht zu wulden. sier vitt den Brief vor, der an Beutlichtet nicht zu währen den Abrie Alle er genebe hat, mocht Kitt eine ungebuldige Handbewegung und jagt: "Aber, liedher Frein, de find immer viel zu behit am und beit zu höffich. Gettem Kert muß wan flar und beutlich sagen, was hot einem Vert muß wan flar und beutlich sagen, was hot flechten Gettem Gerte zum Belpfelte. "Seh; geschiert dere. In Aber Gestellen Gibt zum Belpfelte weiter den Gestellen Gestellen der Weiter der Spann höfflich mit, und is wetter p. p.".

Unmahre Gefdichte.

Im Driant labte vor Jahren ein Mann. Er war nicht alf, nicht jung — nicht reich, nicht arm — nicht schön, nicht ban, nicht ban, nicht ban, nicht ban, nicht ban, micht ban, micht ban, micht ban, werben. Er ging deshald zu einer Heu und jagte: "Höre ma, liebe Hee, ich möchte Dichter werden." "Höhnt" fagte bis Hee, zich verleiße dir schemit die Jählgateit zu scheider. Jahr liebe Hee, die möchte die der heben die Hee geben der die Hee geben die Hee hee geben die H Im Orient lebte por Jahren ein Mann. Er war nicht alt

"Dann ärgen sich bie Puritaner," sagte die Fee. "Ueber Misstände im Telephonperfehr?"

"Dann ärgern sich die Beamten."
"Ueber philosophiche Fragen?"
"Dann ärgern sich die Philosophen."
"Ueber Elteratur?"
"Dann ärgern sich die Rrititer."
"Ueber Bollitt?"
"Dann ärgern sich die Broteen."
"Ueber allgemein-wissenschaftliche Stoffe."
"Dann ärgern sich die Brotesporen."
"Dans der sich die Brotesporen."
"Dans der sich die Brotesporen."

"Was Lustiges?"
"Dann ärgern sig die Kollegen."
Der Mann brah in Tänen aus und sagte: "Liebe, gute
Ke, worliber, in aller Welt, soll sig denn aber schreiben?"
"Lleder dich," sagte die Kee. "Aber ich din ja gar nicht interestant." sagte der Wann. "Das macht nichts," sagte die Bee,
"dann ärgern sich wenigstens alle".

Aleiber als Koniserbirigent. Erich Aleiber diefertetes bei beite Gliontelongert der Claates permlageil. Cafing mit der Duretlike auf Der "Relolin" von Spantin.

"Indem er sig alle Allig noch, durch einen bedeutenden Bertrag nochzuweisen, dog sie bedeutend genug iet, auch heute noch Mochen von eine Schoffen der Verleiber der von Wertrag nochzuweisen, dog sie bedeutend genug iet, auch heute noch Mochen der Schoffen der Verleiber der V

Kand für die Zulaffung eines Ptobifgits in Elfag. Lothring en eingetreten und hat an der Spihe einen Romitees von Neutralifien destir im Auslands Propagands gemacht. Bor den Berfolgungen der französischen Verbon war er nach Deutsch land geflicher, hat fich damn aber jodier den französischen Gerichten freimillig gestellt. Das Urteil steht in trassen Gegenign zu ber Be-gessterung, mit der man in Frankreich ble Führer der rheinischen Bandenbewagung seiert, über deren wohren Sparastier man woß nirgends beffer Bescheid weiß als in Baris.

Bolitifche Tagesnachrichten.

Pad folägt fic.

"Pad jojiagi 149.

Rad einer Zowosmelbung aus Diffelborf hat ber Esparatifi Radibes in einem Chreiben an den fransöffichen Obertonmufflar in ber Mybeitandbommiffich, Zinech, es ge en die Bildung bes "Radinetts Dorten" Einfpund erhoben. "Die Re-gierung des D. Dotten", beilt es in dem Teieft, "mith von uns nicht nerfunnt und jeder Berluch, die Regierung ausgeüben, welche von uns mit delen Mitteln befümpt unerben."

Rumanifdebulagrifde Seirateblane.

San Belgrader politischen steffen ist man der Ansicht, daß eine Fausten eine Ansicht der Berteile in der Ansicht der von Ansicht der Verlagen der der Verlagen der Ver

Coolidges Botfchaft.

Gillet ist zum Borsigenden des Reprösentantenhauses wieder-wählt worden. Die Borschaft des Prösidenten Coolidge wied eute, 6. Dezember, verkändet werden.

Efchechifche Luftruftungen.

Der Minister für nationale Berteibigung Ubrzof erfläcte, daß so bem tidochostomatischen Flugumefen leidst fallen mützechemie mie se fürzilch in Ziellen pedeghen (et, 300 fil ug zeug einer zu zuglüßten; auch 3000 aufgabrüngen.

Der Gelbftmorb bes jungen Daubet.

Die Unterludung iber die Sobesufade des Ihjöhrigen Khilipp D au de et hat, nachem der Sobesufade des Ihjöhrigen Khilipp D au de et hat, nachem der Bater gegen Unbekannt den Antrou auf Unterludung wegen Er no erd ung gefellt hate, zur Ausgrabung der Leiche geführt. Die Berichtstate laden nach Hausgrabung der Leiche geführt. Die Berichtstate laden nach Hausgrabung der Leiche geführt. Die Berichtstate laden nach Hausgrabung der Leiche geführt. Die Berichtstate laden nach der nach der eines Gefährt werden der eines Gefährt.

Enthüllungen ber "Jumanite".

Groß-Reinemachen für die Wähler.

Die Deutschnationolen be an it a gen im Preußlichen Landbegg. Mir den Holl, daß in den nächten Medselageneumoblen fartlinden, das an dem gleichen Tage die Neumobl des Landbags und der Geneindevertretungen der preußlichen Giode und dagemeinden sowie der Kreise und Propingialvertretungen flatzusinden.

Ratift auch der humor, der durch Bis nicht erschdare, auf den en nun greude bei der Zuiterptration der siedentem Gissonte of worfentlich anformunt. Se war alle seine mit Aftenten überledten, etwos wöllfürlich aufgreuße, immerbin in gewissem Ginne inter-chune Vinstlicung; und es war ein Weren, der die Verlettung-fähigkeit der kinnen metern Welten willig bingegebenen Rapide werber einmel in ein helbe Richt tilder.

Teich Nards über "Rohelson und Aleganber". Sonnabud, den 8 Desmber findet um 7% ühr abends der hirleit in 1860 des ber dittellen der Speinfellsche Des Speinfellsche Dien 18 des Preihilden Art der Verlagen der Speinfellsche Des Speinfellsche Des Speinfellsche Des Speinfellsche Spein

aur Hörberung wissenschaftlicher Zwede bestimmt.
"Die Jaubersflüste" mit Echinetes Gebraetionen. Das
Ventsche Deernhous wird Wignarts Lauberssitet unter
musstalische Ettung des Generalmussibiertiess Sen Viech in
seinen Spielplan ausrehmen. Die Frage der Inflantierung wurde
in dem Engeleigen ausgehnen. Die Frage der Inflantierung wurde
mit dem Engeleigen ausgehöhen der Abharbieren ibe dem heutigen Theaterprofitum taum kesannten Kelorationsentwissie von
der Lieftliche Erfühlichen Destabutablichen die dem der
der Keltiner konfolischen Destabutablichen der der
der Keltiner konfolischen Destabutablichen modern es
mofflich, ohn die Oper – zum ersten Ande in Berlin — ohne
Verständen genafen gestellt wird.

Bermandlungspausen gefplett wird.
Ruffirds Hife filt bie beutsche Wissenschaft. Der
rmische Boltschmmische für Boltscuttürung und intereicht,
Lun at is ort fit, ist heute in Bertin eingerroffen.
Sein Aufenthalt falt deinen politischen Anfalt. Lunatischaft bedeinen
fügte vielnen falb ungsahen mit beutschen Gelekten, wede
Ducksichtung der vom ruffischen Gelektennet Mitaglich belösieren
mitgestionen Auslands für de beutsig Billensigheit umb für
bei eingelnen beutschen Gelekten, für ble u. a. Geleganheit zur
Feunstellung von Vorlingung und Aufen an zuflichen hoch
faulen im weiten Umfange geboten wechen soll.

Gine Beefiner Schule ber Beisseif. Durch ein Ber-eben ill in unierer leiten Notig mit biele Ueberschrift ber Raus, bea Briefferiebers lorigebileben. Degen ben habaitische Bob ber ihm bie Geindung einer Bettlert genferting-Konturrens zu-schreib, vermödere ich De. All ein Just ein.

(dreibt, permadrie fich Dr. Anfelm Nuck.

Annfmachichten. Die Golden Geseh in and Wilse seigt im
Banfmachichten. Die Golden Geseh in and Wilse seigt im
Banfmachichten.
Die Allein der Geseh im eine Wilse Millen von Kom
Bendau (Verfin) aufgeftelt.
Die Allein Golfeste, Gnue Witschunde Dil) eröffnet eine
Ausgeftlung den Geseh, Gnue Witschunde Dil) eröffnet eine
Ausgeftlung der Geseh der Geseh der der der der der der
Bendauf Gesehn die der der der der der auf Degensche in ber Millermonie sinn Arlein-Abrend mit dem Millermonifien
ber Millermonie sinn Arlein-Abrend mit dem Millermonie
ber Millermonie sinn Arlein-Abrend mit dem Mehrde die KonnBullett", Europanische und Gesonder-Operative diese die KonnBullett", Europanische und Samonie-Operative diese des KonnBullett", Europanische und Samonie-Operative diese Konner mit dem Mille Ern die Gesehn und Empadischniff fein i. Konner mit dem Mille Ern der der von Ausgebend der der der der der der der der
Berliner Erfausschlang erfause, de jenerzeit unter Antiges Settung ihre Bettiner Erfausschung erfausse.

Der Ueberfall auf Grover Bergdoll.

Verhandlung in Moosbach.

Radridtenbienft ber "Boffifden Beitung".

* Moosbach, 6. Dezember.

Bor der hiefigen Strafkammer begann heute vormittag das gerichtliche Nachspiel des zweiten abenteuerlichen Ueberfalles auf

Der Berhandlungslaal beginnt sich bereits um 8 Uhr zu füllen. ein startes Gendarmericaufgebot sorgt für die Sicherheit im Ge-Det fintere Genderter in der ingefingten sind durchweg stingere Gente in den zwanziger Jahren. Der in Geerbach zum zweiten Mac in den zwanziger Jahren. Der in Geerbach zum zweiten Mac inkerfaltene Perspoll bet sich von den wie der überfalle erittenen Berleitungen erholt und besindet sich unter den Zeugen.

Bettejungen eihot und deinvoll ing unter den Asyaben. Der Anflage nimmt an, doß alle Angelfagten die Afflich verfolgt hoben, den von der amerikanlichen Behörde wenen Oefertion gefuchten und nuter Aussehung einer hoben Becklonung auferbaltung ausgeschiebenen Deutsch-Amerikaner Recholung ausgeschiebenen Deutsch-Amerikaner Recholung des der beiter Gehefe und von der kand Menerika zu beingen. Geführe der in der Anklageschieft als Sourenalis begeichnet wird, hat sich und befugt eine Amtshandlung angemaßt und durch Geichense und Berlprechungen Schnibt und Sperber auf Bestilfe veranlöst. Ferner wird er der versuchten Abten und erschwerten Körper-verlegung beschüldigt. Den Fürsten Gagarin und den Chauffeur Relfon hat Griffith gleichfalls jur Mitwirkung bei bem Ueberfall

peranish.
Als einer Angeslagter with © riffith vernommen. Er hat auf der Universität studiert und iht nach Artiegeende Journalist geworden.
M kriege war es jum Offisier anancier. Und Amerika wohlt er fich nach Artiegeende wieder begad, kan er im Mal 1923 im Rittige worden.
Mittiges der Amerikan Ageide eines amerikanischen Amerikanisch Als erfter Angeflagter wird Griffith vernommen. Er hat auf Sellminer into berjange, der Dergobus Rimmer beunden gade, jei gesallen. How seien auch andere ihrer Venstpflicht nicht nach-gekommen. Es sei aber besonders gravierend, daß Bergdoll mit Hilfe seines Relchtums durch Bestechung die Flucht unternahm.

Ginige Diligiere seiten wegen Bestedung der Bergoll ange-flagt worden, ob auch perurteilt, wilfe er nicht. Ein bis dohin armer Hauptmann hobe plößlich mehrere laufend Dollar auf einer Bunt niedergelegt. Bergodil hätte sein Themwort gegeben, des er an einer Deltimmten Seller Golb wergoden habe, das er holen er an einer bestimmten Stelle Gold vergroben habe, das er holen wolle, worder sie er aber asstellichtet. Aufammensschieft bragt der Borstende, od also die Berfoldlichtet. Masmenmensschieft bragt der Borstende, od also die Berfoldlichtet des Berpools, sterne daß er siem Germente gedroden umb schaft im Berdocht der Bestedung flede, die Gestinde zu der Berfolgung Bergodus durch Griffith bilderen. Griffith bilderen. Griffith bilderen Griffith sieder flicht, werden die die Geworden flede eine Flicklichten und der flichte flieder einste haben der Griffithen der Griffithen aus an die amerikanischen Behalten er base von diesen Belderen aus an die amerikanischen Behalten gesten der flieder der die Behalten gesten der die Behalten gegentiere flieder der die Behalten gegentiere Ministia dort nie versellen werde. Die deutlichten Goldoten, gegentiere die er im Kriege arfolgten doch, chre er icht, aber sür Bergdell habe er nur Berachtung übrig.

Reichliche Anfuhr, niedrige Breife.

Die Tifche ber Bild. und Gefligelhandler in ber Bentralmartthalle brechen fast unter dem Gewicht der Hafen, Kantinden, des Wild-prets und der gemästeten Ganse und Enten. Die Anfuhr ist über Bedarf reichlich, so duß sich die Handler unterbieten, um ihre Waren

wie wes Berwindeten fortsollften.
Gebalg Chemifalienichieber feftgenommen. Den Harre Bedreche ist der Aufledung eine genochen Schlebung mit Chemifalien gelungen. Bed wer bereits seit langem bekannt, dies mit diem utziellen gelungen. Gs wer bereits seit langem bekannt, den in beien Artillen merkalbeit Auslandspessschäfte gemach mutben. Durch gutoll ge ang es jeh, die großpilgt ausgebaute Drannlichten ber Golbete ernfaberden. Bes bestehn den den der den der Geber ernfaberden. Bes bestehn der Geber ernfaberden.

Mener Keftervberfung auf der Ause. Seute früh 20 Minuten vor 9 lift, hat auf der Ause in neuer Nederdverfud genomen. Josef dichter Näher, die mit dem uns um an zugenteur Auser auf der Auser dem Auser der Auser aus der Auser der Auf der Auser der Auser der Auf der Auser der Auf der Auser der Auser der Auser der Aufter der Auser der Auser der Aufter der Aufter der Aufter der Auf der Auser der Aufter der Auser der Auser der Auser der Auser der Auser der Auser der Aufter der Auser der

Kohrer. Für beute hoben bie Allfrumg ber Maichinen Direttus Ernfi El chier und Ginfther All ich ow, der bekennte Flieger von Lington, libernommen. Auch die Cheire beofficigene befahrt vorlährig ohne Viellungen in der ber berichtigen bei Kabrt vorlährig ohne Viellung gintig. Die lable Minterlonne und ich vollige Allende erfecteren ben Gabern die Minterlonne und ich vollige Allende erfecteren ben Gabern die Minterlonne und ein vollige Allende ber geschweiterigtet der ber die bei Bertreit der bei Bertreit der die Bertreit der Bertreit

Die Beamtengehälter.

Einft und fekt.

Tus Bemtentreisen geft uns folgende Auffellung liber die taf-fächlichen Bortriegsgebälter zu, die wie noch einnal parallet gu ben iest von der Reglerung vorgeschlagenen und den von den Vermienzegnalictionen gesorderten neuen Jahresgehältern in Goldmart wiedergegeben:

Beamfen- gruppe	Borfriegs- gehälter	Jehige Gold Borfchlag der Regierung	markgehälter Forderung der Beamten
I	1100 1300	570- 763	9961332
TT	1100- 1600	630- 840	1104-1464
111	1100- 1700	696 930	1200-1596
IV	1100- 2000	801-1074	1344-1788
V	1200 2 00	1042 - 1254	1524-2028
VI	1400 4000	1122-1194	1716 - 2292
VII	1800-4200	1380-1860	1966-9616
AIII	1800 5000	1620 2 60	2244-3000
IX	2110 5500	18902520	2680-3432
X	3000 7200	2250-3000	2924-3960
XI	4200- 7800	2610-3480	3432-4572
XII	7000 9200	3060-4080	4008-5340
XIII	8000-1200	3750 - 4950	4800-6896

Als Ortszuschlag werden von den Beamten jährlich 108 bis 552, is Frauenzulage 156, als Kinderzulage 240 bis 300 Goldmart

Aufhebung ber Schliffelsahl im Buchbanbel. Der Berftand des Beleinoresins der Geufchen Buchbinder und des Deutlichen Berlegeroesien sich bedannt, do für den Buchbanbel de hortführung einer befonderen Schliffelsahl-Nechnung zum kungleich der Gelbentwertung entreheitig geworben ift, weil die gesamte Wittschaft filg auf Goldrechnung umgefellt bat. Der für ein Buch zu entrichten betrag ist aus dem Goldwardepets (Grundsahl) wie im übrigen Hand donne witteres an Jand des leisten amtliche Bertlier Aufhel den den Geldwardepets eigen auch der Bertlier Burtliefturfe des Dollars (1 Goldwart 10/42. Sollar) zu ermitteln.

Betieraussichten für Berliu und Umgegend: Eiwas läster, iroden, aber mit seiweise auffinrend dei fowacher Luffsbewagung. In Best- und Mitselbeutschand etwas kälter und troden. Im Oficn und verdreitete Regen: und Schrecialte.

Nach Redaktionsschluß.

(Radridten, wieberholt aus einem Zeil ber Morgenausgabe.)

In ber celtrigen Reickstagbiftung murbe bie Debatte über bie Re-gierungsertlarung, bie mit ber eifern und protien Leftung bes Ermächtet, gumphofieche berunden mar, um Möhligh gefreich. Das Geige murbe in ber weiten Befing mit allen Stimmen gegen bie Sim men ber Beutischnaften und Rommuniften ange men ber Beutischnaften und Rommuniften ange

Die Neichsinderziffer für die Lebenshaltungstoften beläuft lich nach den Heilfellungen des Statiftichen Neichsamtes für Montag, 2. Dezember, auf das lähmillardenfach der Bortriegszeit. Gegenüber der Bore woche ist eine Nouchmp von 1,3 d. 3. g. verzeichnen,

Dollar 4.2 Billionen.

 1 Dollar Schatzanweisungen = gestriehen Geld.
 1 Dollar Goldanleihe (4,20 Goldmark) = 4,2 Billionen Papierm 1 Gold- oder Rentenmark = 1 Billion Papiermark.

Die Markbewegung im Auslande zeigte heute vormittag zeitweilig recht bemerkenswerte Schwankungen nach beiden Seiten, die besonders an der Amsterdamer Börse in Er-schienung traten. Die Devisenkurse im besetzten Gebiet eelloessen sich im allgemeinen dieser Bewegung an. Die lectien eelloessen sich im allgemeinen dieser Bewegung an. Die lectien voor die der die der der die der die der die der die der voor die der die der die der die der die der die der die voor die der verkennen. Ans die der Partisten an den verschiedenen Pilaten erkennen. Ans die Partisten an den verschiedenen Pilaten televerinett manuer der Reissen eine Gewinder eine Zeimiten erkennen. Aus Amsterdam ließt turletet ein Kurs von 56 Cts. pro Billion vor, der einem Kurs von 21 Billionen für London entspricht. Eiwa der gleiche Kurs ließt auch aus London und ebenso auch aus dem besetzten Gebiete vor. Kabel New York wurde wieder auf 4,2 Billionen, London Kabel New York wurde wieder auf 4,2 Billionen, London Auch beute wurden die Hauptvaluten London, Holland und Auch beute wurden die Hauptvaluten London, Holland und Abel New York, ferner auch Belgien mit 3 pct. berücksichtigt. Auf Paris wurden 2 pct., Italien, Kopenhagen 5 pct. und Christiania und Stockholm 10 pct. zugeteilt. Am No ie m m ar kt. sind kaum bemerkenswerte Verkulterungen einzeiten. Auch hier wurden auf die Hauptvaluten von der Verkulter und der Verku

wurden.

Die weitere Zuteilung gestaltete sich wie folgt: Schweiz
und Wien 3 p.Ct., Buenos Aires, Spanien, Jugoslawien, Japan
10 p.Ct., Sofia, Helsingfors 20 p.Ct., Rio de Janeiro 60 p.Ct.,
Lissabou und Budapest wurden voll berücksichtigt.
Am internationalen Valutenmarkt liegt London wieder
fester gegenüber New York, auch gegenüber Paris. London
689en Paris Sofj—30%.

Berliner amtliche Devisenkurse.

Telegr. Auszanlungen Bank-		6, 12.		5, 12,		
Reichsbank-Diskont 90 %	Diskont	Geld	Brief	Geld	Brief	
Holland 1 Gulden	4	1596000	1604000	1596000 1	1604000	
Belgien 1 Frank	5%	195510	196490	195510	196490	
Christiania 1 Krone	6	626425	6:1575	628425	631575	
Kopenhagen 1 Krone	6	750120	753880	752115	755885	
Schweden 1 Krone	5%	110124	1106760	1107225	1112775	
Helsingfors 1 finn. M.		103740	104260	103740	104260	
Italien 1 Lira	5%	181545	182455	181545	182455	
London 1 Lstr.	4	18354000	18446000	18354000	18446000	
New York 1 Dollar	4%	4189500	4210560	4189500	4210500	
Parls 1 Frank	5	227430	2:8570	225435	226565	
Schwelz 1 Frank	4	732165	735 135	734160	737840	
Spanien 1 Peseta	5 9	546630	549370	546630	549370	
Deutsch - Oest, abg. 1 Krone	9	59.850	60,150	58,852	59.148	
Prag 1 Krone	5%	123690	124310	123690	124310	
Budapest 1 Krone	18	219.450	220,550	219.450	220,550	
Buenos Aires, 1 Papier-Peso	-	1316700	1323300	1316700	1373300	
Bulgarien 1 Levs	6%	32518	32682	32518	32682	
Japan 1 Yen	- 4	1995000	2005000	2004975	2015025	
Rio de Janeiro 1 Milreis	-	395019	396990	379050	330950	
Jugoslawien 1 Dinar	-	47281	47519	47281	47519	
Portugal 1 Escudo	_	154612		155810	156390	

Am Markt der Dollarschatzan welsung on hat sich das Bild wieder vollkommen gedreht. Heute lappen in ehet erheblichem Umfange wieder Kantaufträge vor, denen Angebtongen eine Kursnotierung von 4.4 Billionen bei einer Zutellung von e.a. Billt. eriche konnte, kam heute aus dem bereits erwähnten Materialimangel eine Notierung nicht zu stande und der Kursnotierung wie wie bis vor kursnotierung kanten keine Motierung nicht zu stande und der Kursnotierung wie bis vor kursnotierung hat heute von 4.2 Billionen Geld. eine lag zwar auch beute verhaltnamsbilg umfangreiches Angebet vor, jedoch keinewegs in der gleichen Höhe wie gestern. Andererseits machte sich wieder eine stärkere Nachfräge geltend, so daß bei einem Kurs von 4.2 Billionen die volle Zuteilung nicht aufrechterhalten werden konnte und die Orders mit 50 pCt. repartiert werden mußten.

Die Mark im Ausland.

Während erfreulicherweise an den deutschen Börsenplätzen die Stabilität der Devisenkurse auf der Basis eines Dollarstandes von 4,2 Billionen anhält, haben sich in der letzten Woche an den ausländischen Börsenplätzen lebhafte Schränkurgen ergeben. Bis vorgestern hat, wie wir berichteten, die Aufwartsbewegung des Maltans Seitzen ist wieder ein leichter Umschwung zu Ungunsten der Mark einsetreten. Aus New York wird gestern ein Schlußkurs von 25 Cts. pro Billion gemeßet, was einer Parlität von 4,35 Billionen für den Dollar entspricht. Vor wenigen Wochen war der Markkurs vorübergen werden der Versuch der Versuch der Versuch auf der Versuch sich mit erflichen deuten aber darauf hin, das für die Besserung der Mark vor allem eine starke Ver k na pung an erf erkt vie vor Zah iun gs mit tel na usschlagsebend gewesen ist, wie wir sie ja bis zu einem gewissen Grade auch im Indans Wirtsche und der Papiermark auf die Rentemark ergibt. Diese Materialknappheit ist um so wahrscheinlicher, als sich auch zur Zeit des größten Tief standes für die deutsche Mark ganz deutlich gezeigt hatet Versuch, sich mit erflechter Erge bezahlt werden, die jeloch Versuch, sich mit erflechter Erge bezahlt werden, die jeloch offiziell nicht genannt wurden. Dieser Mangel an Zahlungsmitteln wurde auch dadurch bestätigt, daß das Ausland an den letzten Börsen in sehr großen Umfange als Abgeber für deutche Effekten aufgeterten ist. Diese Verkaufe, die jeloch uns durchaus erwünsche tost, weil die gestern und heute eingetreten ist, kann uns durchaus erwünsche solt, weil die Spanne zwischen dem

Inlandskurs Aber abgesehen davon, haben wir ja seit Jahren den Grundsatz erkannt, daß die Wirtschaft nichts so nötig hat wie stabile Devisenkurse. In den letzten Tagen hat sich deut-lich gezeigt, daß durch die anhaltende gleichmäßige Bewertung aller deutschen Zohlungsmittel die Kaufneigung zunimmt, so daß eine leichte Koujunkturbelebung spitrar ist. Schleide gepricht noch das In eine se off Reich si in an Aberbewertung der Mark, die durchaus im Bereich der Möglichkeit liegt, entzegenzutzet der Unglichkeit liegt, entzegenzutzet der Woglichkeit liegt, entzegenzutzet.

73.7 Trillionen neue Noten.

Letzter Ausweis vor Stillegung der Notenpresse.

Letzter Ausweis vor Stillegung der Notenpresse.

Der Answeis der Reichebank vom 15. November zeigt im Zusammenhang mit der nesen fortigeschrittenen Geldentwetung eine neue Verwießebung eine betracht den die Reichsehtzamstellungen stelle der Stille der Reichsehtzamstellungen stelle den die diekonferten Reichsehtzamstellungen stelle den Bischnie und 18.7, auf 189.8 Trillionen M., wobei bemerkt sei, daß mit dem 15. d. M. die Diskoniterung weiterer Schatzamweisungebertige an das Reich zum Stilletand gekommen ist. Die Wechnebbestinde haben sich in der zweiten Novembervohe um 31.5 auf 36.5 gesant werche die sinderstande E. Die Letzte und 18.2 gesant werche die sinderstande E. Die Lauf lage um 195.5 auf 299.9 Trillionen M. Vom den net beanspruchten Kreibertragen blieb diesenal der Bank der größere Teil bei den Ten den Geldern belassen. Diese erfuhren eine Zunahme um 12.7 auf 123.6 Trillionen M. Der Bank not en Lund auf der geleicherfülle im Schoe ist en Ricksang der Ausleihungen um 02 auf 2 Trillionen M. zu verzeichnen. Dem-gemäß verminderte sich der Bestand der Reichsbank an Darlehnakassenscheinen um den gleichen Betrag.

П	Aktiva (in 1000 Mark)	1923	1922	1921
	Metallbestand	5 570 21 2 467 025	1 066 555	1 009 230
	dayon in Gold	467 025	1 004 848	993 710
	u. zwar Gold-Kassen-			
	bestände	455 713	954 816	
	Golddenot (unbelast.)			
	b. au-l.Zentrainotenb,	11 312	50 032	
	Kassenscheine	1 996 264 991 180 975	51 113 171	5 233 273
	Noten ande er Banken	1 888 247 494 (31	8 837	6 947
	Wechsel und Schecks	39 529 577 253 768 416	174 883 736	1 323 994
	Disk. Reichs - Schatzanw.	189 801 468 187 415 802	\$78 939 567	103 725 700
	Lombardforderungen	535 714 636 536 436	15 554 770	52 635
	Effekten	8 401 495 455 277 18 792 490 714 433 143	443 046	261 682
	Sonstige Aktiva	18 792 490 714 433 143	6 252 507	6 605 774
	Passiva (in 1000 Mark)			
	Notenumlauf	92 844 720 743 030 813	582 105 055	95 186 123
	Sonstige täglich fällige			
	Verhindlichkeite i			
	a) Reiche- n Steatsouth	72 457 230 512 738 239	41 803 256	6 268 274
	h) Privatenthaben	57 (95 366 904 039 616	170 406 079	14 600 845
	b) Privatguthaben . Sonstige Passiva	28 268 987 366 704 622	33 640 535	1 862 580
	In Versleich zum rech	ergehenden Ausweis habe	n in der swelle	en November-
	woche zu- (+) oder abge	nommen (-):	ii iii dei zweis	011 240 TOMBOUT-
			1922	1921
	(in 1000 Mark) Metalibestand	- 935 072	- 5 437	+ 346
	dense Cold	mpuorănderi	0 101	+ 71
1	u. zwar Gold-Kassen-	gnveranders	- 4	т п
	bestände	unverändert	4	
	Golddepot (unbelast.)	anverancer.	1	
	b. ausl. Zentralnotenb.	pnyerändert	unverändert	
	Kassenscheine	208 438 998 142 640	+ 1 990 497	4 673 045
	Noten auderer Banken	→ 1.833.783.285.030	+ 2402	→ 2217
-	Wechsel und Schecks	± 31 472 298 588 061 390	+ 49 006 647	+ 568 787
	Disk. Reichs-Schatzanw.	+ 163 702 744 074 371 967	+ 67 444 067	+ 8 386 097
	Lombardforderungen	+ 345 708 285 988 329	+ 11 448 525	+ 1876
	Effekten	+ 1 713 790 528 000	4 138	- 12 839
	Sonstige Aktiva	+ 13 807 651 453 199 367	→ 814 282	+ 42 497
- 1				
	Notenumlanf	+ 73 691 633 274 123 851	+ 65 068 856	+ 2 576 128
ı	Sonstige täglich fällige			
	Verbindlichkeiten		1 4 000 705	
i	 a) Reichs- u.Staatsguth. 	+ 62 744 116 893 170 239 + 49 977 977 030 422 831		+ 3 069 525
	b) Privatguthaben	+ 49 977 977 030 422 831	+ 55 193 464 + 2 439 171	+ 3 939 226
	Sonstige Passiva	+ 22 709 783 778 639 450	+ 2 439 171	+ 77 141
	Gesamtstatus	- 73 898 233 489 916 533	- 63 081 394	1 900 526
1	Bankdiskont	90 pCt	10 pCt,	5 pCt
1			10 1000	v pou
1	hostindige Derleben	10 nOt	_	
1	beständige Darleben do. für PapiermDarl.	108 pCt.	9 pCt.	6 pCt.
1				
1	Zu diesem Ausweis	s der Reichsbank ist	zu bemerk	en, dali es

Zu diesem Ausweis der Reichsbank ist zu bemerken, dab est letzte vor Stillegung der Notenpresse ist. Der nächste Ausweis wird bereits eine außerordentlich starke Enlastung des Instituts bringen, da inzwischen die Ausgabe der Rentenmark begonnen hat, die eine Außsaugung der Papiermarkflut im Gefolge haben wird.

Berliner Produktenverkehr.

Die Stimmung an der Berliner Produktenbörse war heute wieder sehrruhig. Das Angebot ist weiter zurüchkaltend, ideck zeigte sich auch beim Handle ksien größere Unternchmungs-iust, es daß die Umsatztägigkeit nur gering war. Die Preise sind kaum werändert.

Frühmarkt: Hafor 17,50, Gerste 22,00, Roggenkleie 6,20 bis 6,50 Mark.

.55 Mark.

Rauh futter: drahtgepr. Roggen- und Weizenstroh 0.70 bis 50, do. Haferstroh (560-0.80, do. Gerstenstroh 0.60-0.80, Roggenungstroh -, bindfadengepr. Roggen- und Weizenstroh 0.50-0.80, Roggensees Krummstroh -, Hacksel 1.85, handelsübl. Heu 1.10-1.20, gutes

Amtilelie Berliner Produkten - Notierungen vom 6. Dezember. Preise in Goldmark auf Basis der Goldanleihe des Deutschen Reiches. Getreide und Celfrichte je Tonne, alle Utrigen Artikel je 100 kg.

Produkte	heute	Vortag	Produkte	heute	Vortag
Weizen, märk.	177-182	189-183	ViktErbs.	48,00-68,00	
 pomm. 			Kl. Speise	33,00-36,00	33,00-36,00
echles.			Futtererbs.		-
Roggen, märk.	157-161,5	159-160	Peluschken	17,00-19,00	17,00-19,00
· pomm.			Ackerbohn.	-	-
 schles. 	_	161-163	Wicken		
 westpr. 		159	Lupin.blaue		-
Gerste, Sommer-	164-166	166-167	do. gelbe		
- schles.			Serradella	20,00-23,00	20,00-23,00
Hafer, märk,	146150	146-148	Rapskuchen	13,00	13.30
- pomm.	145-149	143-145	Leinkuchen		
Mais loko Berlin	-	-	Trocken.		1
waggonfr.Hamb.	-	-	schnitzel	6.9 - 7.00	
Weizenmehl	28.5-32.5	29,00 - 33,50	Vollw.Zuck.		
Roggenmehl	27,00-30,5	27,00 -30,50	Schnitzel		i
Weizenkleie	7,00 - 7,20	7,50-7,20	Kartoffel.		l
Roggenkleie	7	-	flocken	19.00	
Raps	330	335	Torfmelasse	,	1
Leinsaat	_		Mischg.30:70	-	-
Tondons	Walson Par		ambig Haf		ion Dommon

Tendenz: Weizen, Raps und Kleie ruhig, Gerste, Weizen- und Roggenmehl behauptet.

Ausländische Devisennotierungen.

* Paris, 5. Dezem					
Deutschland Bukarest Prag Wien	4. 12. 9.00 Belgio 54.90 Englis 26,50 Hollar	en 86,20 and 81,145	4. 12. 18,79 Italien 86,20 Schweis 81,4' Spanier 702,00 Stockho	242	
*London, 5. Deze	mber.			11001	00,100,00
Paris 80,75 81,4 Belgien 93,40 94,4	0 New York	11,50% 11,455 4,39,00 4,33.63 33,513 33,513 100,43 100,63		5, 12, 225 Bill. 312500	4. 12. 15% Bill. 306500 840,00

Börse festverzinslicher Weite.

Keine Notierungen für deutsche Staatsanleihen.

Trotzdem heute der Tag der festverzinslichen Werte war, konnte für die ganze Liete der deutschen Anleihen (Reichsund Bundesanleihen) kein Kurs festgesetzt werden. Diese auffallende Takasch) erfälzt sich aus ölgendemi. Wie gedern auffallende Takasch) erfälzt sich aus ölgendemi. Wie gedern erförstreitlich in den deutschen erförstreitlich in den Werthepriere am Donnerstag jeder Woche gehandett und notiert werden sollen. Diese Bekannt na chung ist, wie börsenkreise behaupten, zu spät heraus gekommen. Sie habe die Provinz nicht so zeitig rericht, daß von dort aus alle Aufträge nach Berlin für den beutigen Verkehr gelegt werden konnton. Das machte sich Betches und Saatsanleihen fühlber. Die Kursmakher dieses Gebiets stimmten deshalb dafür, daß eine Notierung dieser Ponds heute ausfalle. Der amtierende Börsenkommissar sehloß sich dem an. Demzufolge mußte auch eine Notierung dieser Schoß sich dem an. Demzufolge mußte auch eine Notierung dieser bei 130 Milliarden Prozent um. Die Reichsschatzanleihen (Papier) waren sämtlich angeboten.

Effektenfreiverkehr unsicher.

Am hiesigen Geldmarkt stellten sich heute vormittag die Sätze auf 2½-2 pCt. pro Tag. in den späteren Mittagsstunden sank der Satz bis auf 1 pCt. pro Tag.

Sas be sei John pro 182, in des spattern Miningstunden sant der Sas be sei John pro 182.

Goldzinnen für die preußischen wertbeständigen Anleiben. Nach dem Bedingungen der preußischen Kaliwertanleiben und Roggenvertanleiben ist in für fast alle sonstigen am Markt befindlichen werbeständigen Anleiben — der Zinszahlung am 2. Januar für das zweite Albiphr 1923 der am til ein D ur er he in it is pre is des Roggen. bzw. Kaliproduktes, auf denen diese Anleihen basiert sind, if it die 31 en ate Okto ber und No vom ber d. J. den die 1925 der am 192

gen Anleihen nur als Vorbild dienen.

Die Verfänderungen im Stinneskonzern. Zu den geplaaten organisatorischen Veränderungen im Stinneskonzern, über die wir bereits austührlich berichte haben, erfährt unser Essener Mistrebeiter, daß vor allem Teilte des Eisenbaln besitzes der Gelsenkirchene Bergwerks-A.G., deren Zusammenfassung mit Besitzetien der anderen Interessengemeinschafts-Eirmen würnschensent erscheinen. In die neu zu bildende Dachgesellschaft eingebracht werden sollen. Die Stieft des unbestetten Gebieten, and de zusächstwerden sollen. Die Stieft des unbesetzten Gebieten, an die zusächstwerden sollen. Die Stieft des unbesetzten Gebieten, an ein des Schwergewischt des Konzerns würfigt werden soll, ist noch immer höchstwahrecheinlich dem Verhild der greißen Konzerngeschlichaften felgen.

Austria der Maschineniahrik Austrhurg-Nürs-borg, Der Abschliß der Gestellschaft firt als 20. Juni bereitet Bechungstahr ergibt eine bließlich Vortrag von 125 mit bereitet 1282 501 M. siene Reingewin von 210 24 371 97 (41 57g 186) M. Der G.V. wird vorgeschlagen, diesen Reing ew in n mit Redetscht auf die beutigen Verhältnisse vor zwitrag en (i. V. 25 pc). Divi-

dende).

Freigabe des Rheinverkehrs. Die Besstrungsbehörden haben den Transitverkehrs und dem Rhein freigegeben. Dadurch isind die bisher bestehenden großen Schwierigkeiten, denen auch die unter neutraler Flagge fahrenden Rheinschiffe ausgeseizt waren, in Fortfall gekommen.